

SONJA M & BAND „Dir“

Poesie im Popjazzformat

Sonja Maria Mertens -
Gesang und Kompositionen

Bernd Kämmerling - Piano

Fritz Roppel - Kontrabass

Christopher Freier - Schlagzeug



Foto: Stefanie Klingemann

Berühmte Gedichte von Goethe bis Rilke, musikalisch inszeniert als Popjazzsong für Gesang und Jazztrio. Wunderbar zugängliche Musik voller Schönheit und Intensität. Sonja M & Band bringen mit ihrer Musik und Bühnenperformance den Raum zum Strahlen und öffnen eine Tür, mitten im Herzen der Zuhörer/innen.

Ein Hochgenuss mal zwei!

Sonja M & Band präsentieren ein schlüssiges Gesamtkonzept: Poesie im Popjazzformat. Dabei gelingt die musikalische Inszenierung der Materie tadellos, frei von jeglichem Experimental-Charakter, einfach nur überzeugend – aus Liebe zur Lyrik und zur Musik.

Sollte es sein, dass sich die Schönheit und Zeitlosigkeit der Texte im Deutschunterricht nicht angemessen erschlossen haben, so wird nun klar, was dazu gefehlt hat: Sonja M & Band vermitteln dem Hörer die Texte emotional zugänglich und transportieren gekonnt die Ästhetik jener berühmten Zeilen, wie zum Beispiel: „Wie soll ich meine Seele halten, daß sie nicht an deine rührt?“ aus Rilkes „Liebes-Lied“. Zum Nachfühlen! Eine romantisierende Wirkung bleibt für das Publikum nicht aus und es wäre nicht verwunderlich, wenn die eine oder andere Träne der Rührung ihren Weg in die erlösende Freiheit findet.

Dass diese Texte allein schon beim Lesen ein Hochgenuss sind, ist allgemein bekannt. Mit samtigem Alttimbre verleiht Sonja Maria Mertens den Gedichten endlich nun die passende Stimme. Und die Band schenkt ihnen dazu noch die richtige Sprache. Jazztrio plus Gesang – allein diese Besetzung würde bei der Qualität der Musiker/innen schon einen gelungenen Konzertabend versprechen.

Erstaunlich, zu welcher gestalterisch-musikalischen und stilistischen Ideen die Sängerin und Komponistin von den Texten inspiriert wurde. Die Liebeslyrik von Else Lasker-Schüler oder Rainer Maria Rilke als Popjazzsong oder als Bossa - das hat es bisher so noch nicht gegeben. Die Komponistin sagt dazu: "Das ist die Musik, die ich liebe. Sie packt mich und geht ins Blut. Und das ist genau das Richtige für die Gedichte. Denn die haben etwas mit meinem Leben zu tun und berühren mich sehr, und ich hoffe, dass das auch bei meinen Zuhörern ankommt."

SMART KULTUR

Musik- & Kulturmanagement

Martin Sutoris
Aachener Str. 429
D-50933 Köln

www.smart-kultur.de
info@smart-kultur.de

T. 0221.964 383 66
F. 0221.964 383 67

SONJA M & BAND „Dir“

Für Sonja Maria Mertens war klar: warum selbst Texte schreiben, wenn es doch unzählige Gedichte gibt, die schon alles sagen, was gesagt werden muss und die außerdem so viele Anregungen für eine musikalische Umsetzung bieten? Und so hört man förmlich, wie sich Rilkes "Karussell" unter Kinderlachen dreht oder spürt die träge knisternde Morgenstimmung aus Lasker-Schülers "Ein Liebeslied". Die Band groovt dazu elegant und stilvoll – nicht zu virtuos, jedoch immer gekonnt und ist mit wohl dosierten, Spannung erzeugenden Solo-Improvisationen zur Stelle.



Die Gedichte werden nicht rezitiert und musikalisch untermalt, wie das in vielen anderen Produktionen der Fall ist. Vielmehr vertont die studierte Sängerin die Gedichte, macht Songs daraus, in ihrer eigenen, einfühlsamen Interpretation. Zusammen mit der inspirierenden Begleitung durch ihr Trio entsteht ein Programm, das dem Zuhörer einen neuen, lebendigen Zugang zur Poesie verschafft. Text und Musik fügen sich zusammen, als hätte es immer schon so sein müssen.

Als auf einer Konzertbühne in Brasilien zum ersten Mal Goethes Gedicht "Rastlose Liebe" als Jazz-Waltz live gespielt und gesungen wurde, kam der Stein ins Rollen. Die Kölner Sängerin Sonja Maria Mertens und der Hürther Schlagzeuger Christoph Freier tourten 2005 durch die Region um São Paulo, im Gepäck eine Komposition der Jazz- und Popmusikerin, die aus den leidenschaftlichen Zeilen des Dichterkönigs einen Jazzstandard geschaffen hat. Es musste noch ein Jahr vergehen, bis sich mit dem Kölner Kontrabassisten Fritz Roppel und dem Pianisten Bernd Kämmerling aus Bergisch Gladbach die ideale Besetzung für die von Jazz, Pop und Latin beeinflusste Musik gefunden hatte und ein weiteres Jahr, bis alle 11 Songs der Sängerin im Studio aufgenommen wurden.

Im April 2008 war es endlich so weit: Die lang erwartete Präsentation der CD "Dir" fand im renommierten Jazzclub *Loft* in Köln statt! Sonja M & Band haben mit ihrer Musik und Bühnenperformance den Raum zum Strahlen gebracht und eine Tür geöffnet, mitten im Herzen der Zuhörer/innen.

Gitarre & Bass (Juli 2008)

„Sonja Maria Mertens wird von einem wirklich großartig swingenden und sensibel klangmalenden Trio begleitet. ... Noch mehr überzeugen das eher im Singer/Songwriter-Stil gehaltene 'Nocturne', das abgedreht-eruptive 'Trieb' oder die verschlafene 'Nachtblume' – hier liegen die Stärken dieser Formation, dieses Konzepts und vor allem die der Sängerin. Originell“

SMART KULTUR

Musik- & Kulturmanagement

Martin Sutoris
Aachener Str. 429
D-50933 Köln

www.smart-kultur.de
info@smart-kultur.de

T. 0221.964 383 66
F. 0221.964 383 67